

**Gemeinde Schlangenbad**



**Befragung von Hauseigentümern**

Vorbereitende Untersuchung zu einem möglichen Sanierungsgebiet gemäß § 141 BauGB Baugesetzbuch nach Bedarfslagen und Wünschen

Die Gemeinde Schlangenbad überprüft im Rahmen einer "Vorbereitenden Untersuchung", unter welchen Voraussetzungen die Ortsmitte ein Sanierungsgebiet werden kann. In einem solchen förmlich festgelegten Gebiet unterliegen private Investitionen der Möglichkeit einer erhöhten steuerlichen Abschreibung.

Die "Vorbereitende Untersuchung" prüft die Stärken und die Schwächen des Gebietes und ermittelt in einer generellen Form den Handlungsbedarf im öffentlichen und privaten Bereich.

**Wir bitten Sie, als Eigentümer, um die Beantwortung der folgenden Fragen:**

Straße, Nr.: .....
Baujahr: ..... Anzahl d. Wohnungen .....
Gesamtnutzfläche Wohnen qm (ca.) .....
Gesamtnutzfläche Gewerbe qm (ca.) .....

<b>Hausart</b>	Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/>	mit Hofgebäuden <input type="checkbox"/>
	Reihen-/Doppelhaus <input type="checkbox"/>	mit Hofgebäuden <input type="checkbox"/>
	Einfamilienhaus <input type="checkbox"/>	mit Hofgebäuden <input type="checkbox"/>
<b>Nutzungen</b>	nur Wohnnutzung <input type="checkbox"/>	Mischnutzung <input type="checkbox"/>
	Gewerbe <input type="checkbox"/>	Einzelhandel <input type="checkbox"/>
	Büros <input type="checkbox"/>	Dienstleistungen <input type="checkbox"/>
		Beherbergungs- betrieb <input type="checkbox"/>

**A Eigentümerabsichten:** (Mehrfachnennungen möglich)

1. Wohnen Sie selbst in Ihrem Haus, oder ist es ein Mietobjekt bzw. sollte es vermietet werden?
 

reine Eigennutzung <input type="checkbox"/>	Eigennutzung und Vermietung <input type="checkbox"/>	reine Vermietung <input type="checkbox"/>
---	--	---
2. Ist Ihr Gebäudebestand vollständig oder nur unvollständig genutzt?
 

vollständig <input type="checkbox"/>	teilweise genutzt <input type="checkbox"/>	weitgehend ungenutzt <input type="checkbox"/>
--------------------------------------	--	---
3. Wie beurteilen Sie den Zustand Ihres Gebäudes
 

Maßnahmen dringend nötig <input type="checkbox"/>	kleinere Maßnahmen nötig <input type="checkbox"/>	keine Maßnahmen nötig <input type="checkbox"/>
---	---	--
4. Welche konkreten Maßnahmen im/am Gebäude sind beabsichtigt oder halten Sie für sinnvoll?
 

Fassade/Fenster <input type="checkbox"/>	Dach <input type="checkbox"/>	Grundrisse ändern <input type="checkbox"/>
Kellerdecke dämmen <input type="checkbox"/>	Sanitär (Bad, WC) <input type="checkbox"/>	Elektro <input type="checkbox"/>
Heizung <input type="checkbox"/>	Anbau <input type="checkbox"/>	Teilabriss <input type="checkbox"/>
Sonstiges .....		
5. Welche Maßnahmen im Hofbereich sind beabsichtigt oder halten Sie für sinnvoll?
 

Abriss v. Teilbauten <input type="checkbox"/>	zusätzl. Anbauten <input type="checkbox"/>	Einricht. Stellplätze <input type="checkbox"/>
Aufwertung Garten <input type="checkbox"/>	Einricht. Spielplatz <input type="checkbox"/>	zusätzl. Terrasse <input type="checkbox"/>
6. Haben Sie Interesse an weiter gehenden Energieeinsparungsmaßnahmen?
 

kein Interesse <input type="checkbox"/>	Mittleres Interesse längersfristig <input type="checkbox"/>	Großes Interesse sofort <input type="checkbox"/>
---	---	--
7. Verfügen Sie für Ihr Haus über einen "Energieausweis" nach der neuen Energiesparverordnung?
 

ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	ist geplant <input type="checkbox"/>
-----------------------------	-------------------------------	--------------------------------------
8. Kann das Haus von Ihnen weiterhin bewirtschaftet und bewohnt werden?
 

ja, langfristig <input type="checkbox"/>	mittelfristig <input type="checkbox"/>	nur noch kurzfristig <input type="checkbox"/>
--	--	---
9. Würden Sie das Haus gerne vererben oder an geeignete Interessenten veräußern?
 

sofort <input type="checkbox"/>	ja, mittelfristig <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
---------------------------------	--	-------------------------------

**B Ansprüche an die kommunale Planung:**

**Ein Neuordnungskonzept kann für die Zukunft in Schlangenbad Schwerpunkte setzen, und Vorschläge des bereits erstellten Integrierten Handlungskonzeptes IHK weiter voran bringen. Haben Sie Interesse an Maßnahmen, welche**

- |  |                             |   |
|--|-----------------------------|---|
| 10. die Situation im Einzelhandel und bei Dienstleistungen (z.B. Ärzte, Banken, Pflegedienste etc.) für Kunden verbessern?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 11. die Situation im Einzelhandel und bei Dienstleistungen für Gewerbetreibende verbessern (z.B. Einzelhandelskonzept, Netzwerk von Gewebetreibenden, Gewerbeverein etc.). | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 12. die Vermietung und den Verkauf von Immobilien unterstützen.  | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 13. ein praktikables Unterstützungsprogramm für private Eigentümer zur Aufwertung ihrer eigenen Grundstücke auf den Weg bringen.   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 14. die Straßen, Wege, Plätze vor allem für Anwohner und Fußgänger attraktiver machen?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 15. sich der Bewahrung des Ortsbildes widmen. (z.B. Fassaden, Gewässer, Bäume, Gebäudeensembles)   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 16. das aktuelle Verkehrsaufkommen reduzieren?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 17. den Parkplatzbedarf verbessern oder besser organisieren?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 18. die touristischen Angebote und Kurangebote in Schlangenbad unterstützen (z.B. durch ein Tourismuskonzept)?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 19. die Freizeitangebote für die Schlangenbader Bürger selbst unterstützen?  | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 20. mehr öffentliche Freifläche als Angebot für alle Generationen schaffen?  | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 21. zusätzliche öffentliche Einrichtungen im Ortskern schaffen vor allem für Kinder und Jugendliche?   | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 22. die interessante Geschichte des Ortes stärker sichtbar und erlebbar machen? (z.B. museale Angebote, Geschichtsparcours)  | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |
| 23. das Rathausumfeld mit der Caféhalle aufwerten sowie Rathaus und die Caféhalle in einen sanierten Zustand bringen?  | ja <input type="checkbox"/> | nicht so wichtig <input type="checkbox"/> |

**C Beratungsbedarf:**

**Haben Sie Interesse zu einer speziellen Beratung zu Umsetzungs-, Abschreibungs- und Förderungsmöglichkeiten?**

- |   |  |  |                                       |
|---|--|--|---------------------------------------|
| 24. Für ein oder mehrere Gebäude  | ein Gebäude <input type="checkbox"/>     | mehrere Gebäude <input type="checkbox"/>   |                                       |
| 25. Für welche Art von Nutzung?   | Wohnnutzung <input type="checkbox"/>     | Gewerbenutzung <input type="checkbox"/>    | Mischnutzung <input type="checkbox"/> |
|   | Laden-, Büroflächen                      |  |                                       |
| 26. Für die einfache Instandsetzung und Modernisierung Ihres Gebäudebestands. | ja, kurzfristig <input type="checkbox"/> | ja, mittelfristig <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/>         |
| 27. Für gezielte Energiesparmaßnahmen?  | ja, kurzfristig <input type="checkbox"/> | ja, mittelfristig <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/>         |
| 28. Für einen seniorengerechten Umbau Ihres Wohnhauses?                       | ja, kurzfristig <input type="checkbox"/> | ja, mittelfristig <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/>         |

29. Für den umfassenden Umbau Ihres Gebäudebestands, ggf. mit Grundrissänderungen, Teilabrissen, Teilneubauten? ja, kurzfristig  ja, mittelfristig  nein
30. Für die Neuordnung und Neugestaltung Ihrer privaten Freiflächen? (Grünflächen, Hof, Hausvorbereich etc.) ja, kurzfristig  ja, mittelfristig  nein
31. Für ein Gemeinschaftsprojekt mit den Nachbarn? (z.B. Gemeinschaftsgarten, -garagen/-stellplätze, Energienutzung, Blockheizkraftwerk, Werkstätten etc.) ja, kurzfristig  ja, mittelfristig  nein

## D Mitwirkungsinteresse:

### Haben Sie bei der geplanten Durchführung der Sanierungsmaßnahmen Interesse an folgenden Mitwirkungs- und Informationsmöglichkeiten?

32. Mitarbeit an der Erarbeitung des Neuordnungskonzepts und Maßnahmenprogramms in einer Arbeitsgruppe. ja  eventuell  nein
33. Beteiligung an einer Bürgerversammlung ja  eventuell  nein
34. Kontinuierliche Information über die Konzeptentwicklung über das Internet, die Netzseite [www.schlangenbad.de](http://www.schlangenbad.de), (Newsletter, Diskussionsforum etc.). ja  eventuell  nein
35. Informationen über spezielle gedruckte Infoblätter oder eine Bürgerzeitung. ja  eventuell  nein
36. Informationen über eine Bürgersprechstunde. ja  eventuell  nein
37. Berichte in der lokalen Presse. ja  eventuell  nein

Weitere Ideen, Kommentare und Anregungen

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Bogen bis zum **13. Juni 2011** ins Schlangenbader Rathaus (zu Händen Herrn Böhm) zurück. Wir und das durchführende Büro sorgen selbstverständlich dafür, dass Ihre Angaben vertraulich behandelt werden.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**